

Immenhausen, Hessen, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Stadtrecht seit dem Jahr 1258.

Landgrafschaft Hessen / seit 1526 protestantisch.

Seit 1567 Landgrafschaft Hessen-Kassel / protestantisch.

Heute ist Immenhausen eine Stadt im Landkreis Kassel,

Bundesland Hessen.

Aus Immenhausen:

Eine Frau,

bei der Verdacht der Zauberei nicht zum Verfahren führte.

-1557 N.N. / eine Frau / aus Immenhausen.

Verdacht der Zauberei.

kein

Verfahren

Der Schultheiß zu Grebenstein berichtete Landgraf Philipp von Hessen (1518 – 1567) über eine Zauberei in Immenhausen.

Der Landgraf forderte dazu bei seinem Statthalter in Kassel einen Sachstand an.

Auch wies der Landgraf die Vorladung von Zeugen und Verhöre der beschuldigten Frau an.

Bei ausweichenden Antworten der Beschuldigten war diese in den Turm des neuen Gefängnisses zu Kassel zu bringen und weiterer Bescheid abzuwarten.

Der Statthalter berichtete seinem Landesherrn, dass ca. 35 Zeugen der Beschuldigten den besten Leumund ausstellten.

Die Frau, welche die Besagung vorgebracht habe, verhielt sich dagegen sehr wunderlich.

Der vernehmende Schultheiß ordnete daher ihre Verwahrung im Hospital Merxhausen an.

Zu der besagten Frau wurde kein Verfahren geführt.

(Liebelt, Kurt: Hexenprozess in Hessen-Kassel,
S. 27, 28)

Quelle:

- Liebelt, Kurt:

„Geschichte des Hexenprozesses in Hessen – Kassel“

Marburg 1932

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com

